



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Sozial-, Jugend- und Sportausschuss
Sitzungsnummer	SJS/013/2023
Datum	Montag, den 30.01.2023
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	18:25 Uhr
Sitzungsort	Plenarsaal des Neuen Rathauses (1. OG)

Anwesend:

vom Gremium

Andrea Volk	Ausschussvorsitzende	SPD
Andrea Lich-Brand	Stadtverordnete	SPD
Anne Maria Peter-Lauff	Stadtverordnete	SPD
Björn Höbel	Stadtverordneter	CDU
Dr. Jörg Schneider	Stadtverordneter	CDU
Frank Steinraths	Stadtverordneter	CDU
Amber Luitjens-Taylor	Stadtverordnete	Bündnis 90/Die Grünen; i.V.f. Stv. Winkelmann
Petra Strehlau	Stadtverordnete	Bündnis 90/Die Grünen
Bernd Müller	Stadtverordneter	FW
Thomas Schermuly	Stadtverordneter	FDP
Irene Müller-Rein	Stadtverordnete	AfD
Hermann Schaus	Stadtverordneter	DIE LINKE; i.V.f. Stve. Kornmann

vom Magistrat

Manfred Wagner	Oberbürgermeister
----------------	-------------------

von der Verwaltung

Anna Kaczmarek-Kolb	Koordinationsbüro für Jugend und Soziales
---------------------	--

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung

Herr Frels, als Schriftführer

AV V o l k eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss mit 12 Mitgliedern beschlussfähig ist.

Die Ausschussmitglieder bestätigten einstimmig die nachfolgende

Tagesordnung:

- 1 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 28.11.2022**
- 2 Planspiel Stadtverordnetenversammlung
 Prüfungsauftrag
 Vorlage: 0673/23 - I/214**
- 3 Bund-Länder-Programme "Sozialer Zusammenhalt"
 - Sachstandsbericht -**
- 4 Verschiedenes**

Zu 1 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 28.11.2022

Mitteilungen

Unterbringung von Flüchtlingen

OB W a g n e r informierte zur Unterbringung von Flüchtlingen auf dem Gelände Festplatz Finsterloh. Er berichtete von Verhandlungen mit dem Lahn-Dill-Kreis, für eine Übergangszeit die Nutzung zu verlängern. Hierzu sei eine Abstimmung mit anderen Vertragspartnern, die das Festgelände für Veranstaltungen nutzen wollen, notwendig. Ab Mitte des Jahres gebe es vertragliche Verpflichtungen für Großveranstaltungen auf dem Gelände, so OB W a g n e r.

49 Euro-Ticket

OB W a g n e r informierte zur Einführung des 49 Euro-Tickets über Abstimmungsgespräche zwischen Landkreis, Bund und Ländern. Hier bestünde noch Klärungsbedarf hinsichtlich der Nutzung des ÖPNV und möglicher Auswirkungen auf die Wetzlar-Card. Hier müssten ggf. noch Anpassungen vorgenommen werden.

Tag des Ehrenamtes

OB W a g n e r informierte zum durchgeführten Tag des Ehrenamtes im Bereich des Jugendamtes und lobte die dortigen Strukturen der Freiwilligen im Ehrenamt. Hierzu stellte er für eine der nächsten Sitzungen des Sozial-, Jugend- und Sportausschusses weitere Informationen in Aussicht.

Terminänderung

AV V o l k teilte mit, dass die Sitzung des Sozial-, Jugend- und Sportausschusses vom 04.12.2023 auf den 05.12.2023 verlegt wird.

Anfragen

Keine Wortmeldungen.

Niederschrift vom 28.11.2022

Die Niederschrift wurde genehmigt.

Zu 2 Planspiel Stadtverordnetenversammlung Prüfungsauftrag Vorlage: 0673/23 - I/214

Stve. S t r e h l a u informierte zur Antragsstellung und berichtete zu einem sehr erfolgreich durchgeführten Planspiel auf Kreisebene. Es sei daher wünschenswert, dass die Stadt Wetzlar ein solches Planspiel auch anbiete. Auf Nachfrage von Stv. Dr. S c h n e i d e r erläuterte Stve. S t r e h l a u die Durchführung auf Kreisebene. Hier sei mit Hilfe von zwei Organisationen ein solches Planspiel durchgeführt worden.

Stv. S c h a u s befürwortete den Prüfungsauftrag und berichtete zu seinen Erfahrungen mit Planspielen im Bereich des Hessischen Landtages. Er schlug vor, noch einen Schritt weiterzugehen und die Einrichtung eines Jugendparlaments zu prüfen. AV V o l k berichtete, dass die Koalition auch die Einrichtung eines Jugendparlaments im Blick habe und man mit einem Planspiel einen ersten Schritt in diese Richtung machen wolle.

AV V o l k schlug folgende redaktionelle Änderungen in der Einleitung des Beschlusstextes sowie in der Begründung vor:

Beschlusstext:

„Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob und wie die Stadt Wetzlar in Zusammenarbeit mit den Schulen in der Stadt ein Planspiel Stadtverordnetenversammlung durchführen kann.“

2. Absatz unverändert

Begründung:

Drittletzte Zeile: Anstatt „Wetzlarer Jugendparlament“ muss es richtig lauten: „Wetzlarer Jugendforum“.

Das Gremium folgte den Vorschlägen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder	12	Nein-Stimmen	0
Ja-Stimmen	12	Enthaltungen	0

Zu 3 Bund-Länder-Programme "Sozialer Zusammenhalt" - Sachstandsbericht -

Frau K a c z m a r e k - K o l b informierte zu aktuellen Aktivitäten und Projekten. Eine entsprechende Übersicht ist der Niederschrift als Anlage beigelegt. Beispielhaft informierte sie zu Planungen im neuen Kinder- und Familienzentrum in Dalheim. Hier finde am 12.05.2023 ein offizielles Eröffnungsfest statt.

Frau K a c z m a r e k - K o l b informierte weiter, dass die Integrationskonferenz der Stadt Wetzlar für den 01.09.2023 terminiert worden sei.

Auf Nachfrage von Stv. F. S t e i n r a t h s teilte Frau K a c z m a r e k - K o l b mit, dass das durch die Diakonie betriebene Begegnungscafé im Bereich Finsterloh gut angenommen werde. Es gebe dort unterschiedliche Angebote und Kurse. OB W a g n e r lobte das Engagement und das Zusammenspiel aller Institutionen und Ehrenamtlichen, die sich in diesem Bereich einbringen.

Zu 4 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

AV V o l k schloss die 13. Sitzung des Sozial-, Jugend- und Sportausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

V o l k

F r e l s